

**D**er Einsatz von Sicherheitssystemen kann sich mehrfach auszahlen. Verringerte Unfallzahlen bedeuten weniger kostspielige Schäden und Ausfallzeiten. Zudem gewähren Berufsgenossenschaften (BG) unter Umständen einen Zuschuss zu den Anschaffungskosten. Auch einige Produkte von tbm werden nach Unternehmensangaben gelistet und als prämiensfähige Produkte zur Verbesserung der Arbeitssicherheit empfohlen und bezuschusst. Daher kann sich hier eine Rückfrage bei der zuständigen BG lohnen, ob auch diese die Anschaffung des gewünschten Produktes unterstützt.

#### Gefahrenbereich: Rückraum

Insbesondere beim Rückwärtsfahren besteht die Gefahr von Unfällen. Abhilfe kann hier die technische Schutzeinrichtung Rückraum-Warkeinrichtung RRW-107 nach DIN 75031 von tbm bringen. Sobald ein Gegenstand im Überwachungsbereich er-

kannt wird, erfolgt in drei Einstufungsstufen eine akustische und optische Warnung. Die Überwachungsbereiche können nach hinten auf bis zu 9 m eingestellt werden und decken die gesamte Fahrzeugbreite ab. Dabei wird der Raum hinter dem Stapler je nach Montageplatz am Fahrzeug bis ca. 20 cm über dem Boden dreidimensional überwacht. Je nach Bedarf, kann wahlweise eine automatische Geschwindigkeitsreduzierung oder sogar ein Fahrzeugstopp eingeleitet werden, wenn die fahrzeugtechnischen Voraussetzungen stimmen. Sie ist für Elektro-, Diesel- und Gas-Flurförderzeuge geeignet und kann in einem Temperaturbereich von +60 bis -25 °C im Außenbereich eingesetzt werden.

#### Unsichtbarer Schutzschirm

Wie ein Schutzschirm sorgt auch die Stapler-AURA-107 von tbm für Sicherheit. Diese Schutzeinrichtung warnt Personen im Umfeld von Staplern frühzeitig. Am Flurförderzeug installiert, bil-

Fotos: tbm hightech control



#### EINSATZ IM MISCHBETRIEB:

Der mobile Personenschutz GM-107 cpu kann in Schmalganglagern mit gleichzeitigem Personen- und Flurförderzeugverkehr eingesetzt werden.